

Mandatsvertrag

Hiermit beauftragen/n ich/wir die Rechtsanwälte Staab & Kollegen PartG mbB (nachfolgend RAE Staab), vertreten durch JR Günter Staab, Dieter Staab, Roman Bücken, Wolfgang Luckas, Dominik Jäger, Dr. Peter Staab & Andreas Liebaug, Gutenbergstraße 23, 66117 Saarbrücken, 0681309040, kanzlei@staab-online.com zur Beratung und Wahrnehmung meiner/unserer rechtlichen Interessen in der nachfolgenden Angelegenheit unter Vereinbarung dieser Mandatsbedingungen.

RECHTSGEBIET

- | | | | | |
|---|---|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> Allg. Zivilrecht | <input type="checkbox"/> Arbeitsrecht | <input type="checkbox"/> Arztrecht | <input type="checkbox"/> Bankrecht | <input type="checkbox"/> Baurecht |
| <input type="checkbox"/> Erbrecht | <input type="checkbox"/> Familienrecht | <input type="checkbox"/> Insolvenz/Sanierung | <input type="checkbox"/> IT-Recht | <input type="checkbox"/> Gesellschaftsrecht |
| <input type="checkbox"/> Mahnsache | <input type="checkbox"/> Ordnungswidrigkeit | <input type="checkbox"/> Strafrecht | <input type="checkbox"/> Verkehrsunfall | <input type="checkbox"/> Versicherungsrecht |

WOHER KENNEN SIE RECHTSANWÄLTE STAAB & KOLLEGEN?

- | | | |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> von Bekannten, Freunden, Kollegen | <input type="checkbox"/> von einem früheren Mandat | <input type="checkbox"/> sonstige: _____ |
| <input type="checkbox"/> von Berichten in Fernsehen/Radio | <input type="checkbox"/> von Plakaten, Werbeträgern | |

ANGABEN ZUR EIGENEN PERSON

Firma/ Name:	<input type="text"/>	GF/ Vorname:	<input type="text"/>
Straße:	<input type="text"/>	Hausnummer:	<input type="text"/>
PLZ:	<input type="text"/>	Ort:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>	Mobil/Handy:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>		<input type="text"/>
Geburtsdatum:	<input type="text"/>	Nationalität:	<input type="text"/>
Geburtsort:	<input type="text"/>	Geburtsname:	<input type="text"/>
Beruf:	<input type="text"/>	Arbeitgeber:	<input type="text"/>

RECHTSSCHUTZVERSICHERUNG

Rechtsschutzversicherung:	<input type="text"/>
Versicherungsschein-Nummer:	<input type="text"/>
Schaden-Nummer:	<input type="text"/>

BANKVERBINDUNG

Name der Bank:	<input type="text"/>	BIC:	<input type="text"/>
IBAN:	<input type="text"/>		
Vorsteuerabzugsberechtigt:	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN		

ANGABEN ZUM VORGANG

Unfallzeitpunkt:	<input type="text"/>	Unfallort:	<input type="text"/>
------------------	----------------------	------------	----------------------

EIGENES FAHRZEUG

Marke:	<input type="text"/>	Kennzeichen:	<input type="text"/>
--------	----------------------	--------------	----------------------

ANGABEN ZUM GEGENSTAND DER BERATUNG / VERTRETUNG

ANGABEN ZUR GEGENPARTEI

Firma/ Name:	<input type="text"/>	GF/ Vorname:	<input type="text"/>
Straße:	<input type="text"/>	Hausnummer:	<input type="text"/>
PLZ:	<input type="text"/>	Ort:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>	Mobil/Handy:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>	Geburtsdatum:	<input type="text"/>

Versicherung (Name, Ort):	<input type="text"/>
Versicherungsschein-Nummer:	<input type="text"/>
Schaden-Nummer:	<input type="text"/>

ZUM GEGNERISCHEN FAHRZEUGFÜHRER

Name:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
Straße:	<input type="text"/>	Hausnummer:	<input type="text"/>
PLZ:	<input type="text"/>	Ort:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>	Geburtsdatum:	<input type="text"/>

GEGNERISCHES FAHRZEUG

Marke:	<input type="text"/>	Kennzeichen:	<input type="text"/>
--------	----------------------	--------------	----------------------

ZEUGEN

Name:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
-------	----------------------	----------	----------------------

ANGABEN ZUR POLIZEI

Dienststelle:	<input type="text"/>	Vorgangs-Nr:	<input type="text"/>
---------------	----------------------	--------------	----------------------

MANDATSBEDINGUNGEN

§ 1 Geltungsbereich

- 1.1. Diese MANDATSBEDINGUNGEN gelten für Verträge zwischen Staab & Kollegen PartG mbB und ihren Vertragspartnern (nachfolgend „dem Mandant“), soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.
- 1.2. Der Geltungsbereich erstreckt sich sowohl auf bereits bestehende als auch auf alle künftigen Rechtsbeziehungen zwischen Staab & Kollegen PartG mbB und dem Mandant, insbesondere auch im Falle einer Änderung oder Erweiterung eines bestehenden Auftrags.
- 1.3. Geschäftsbedingungen des Mandanten finden nur Anwendung, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.

§ 2 Ausführung des Mandats

- 2.1. Das Mandat (nachfolgend „der Auftrag“) wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung ausgeführt. Gegenstand des Auftrags ist nur die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher oder rechtlicher Erfolg.
- 2.2. Mündliche Auskünfte im Rahmen einer Erstberatung, die nur eine erste Einschätzung der Rechtslage beinhalten können, sowie telefonische Auskünfte sind ohne schriftliche Bestätigung grundsätzlich unverbindlich.
- 2.3. Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der vom Mandanten übergebenen Unterlagen, mitgeteilten Informationen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies schriftlich vereinbart ist. Staab & Kollegen PartG mbB ist berechtigt, die vom Mandanten genannten Tatsachen, insbesondere auch Zahlenangaben, als richtig zugrunde zu legen.
- 2.4. Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung. Steuerliche Beratung ist vorbehaltlich einer anderweitigen Vereinbarung nicht Gegenstand des Leistungsumfangs.
- 2.5. Ändert sich die Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist Staab & Kollegen PartG mbB nicht verpflichtet, den Mandant auf Änderungen oder sich daraus ergebende rechtlichen Folgen hinzuweisen.
- 2.6. Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Eine solche ist gesondert zu erteilen. Ist wegen Abwesenheit des Mandanten eine Abstimmung über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist die Staab & Kollegen PartG mbB aber zu fristwährenden Handlungen im Namen des Mandanten berechtigt.
- 2.7. Staab & Kollegen PartG mbB ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter, fachkundige Dritte sowie datenverarbeitende Unternehmen heranzuziehen soweit auch diese Personen sich zur Verschwiegenheit verpflichten.

§ 3 Verschwiegenheitspflicht; Datenschutz

- 3.1. Staab & Kollegen PartG mbB und auch dessen Mitarbeiter sind nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihnen im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Mandant Staab & Kollegen PartG mbB in Textform von dieser Verpflichtung entbindet.
- 3.2. Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen von Staab & Kollegen PartG mbB erforderlich ist oder dieser nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- 3.3. Gesetzliche Auskunftspflichten bleiben unberührt.
- 3.4. Keine Verschwiegenheitspflicht besteht, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in den Räumen der Staab & Kollegen PartG mbB erforderlich ist und die beauftragten Personen ihrerseits zur Verschwiegenheit verpflichtet worden sind.
- 3.5. Staab & Kollegen PartG mbB ist im Rahmen des Auftragsverhältnisses berechtigt, unter Einhaltung der gesetzlichen datenschutzrechtlichen Bestimmungen personenbezogene Daten des Mandanten zu erheben sowie elektronisch automatisiert zu verarbeiten oder einem Dienstleistungszentrum zur Datenverarbeitung zu übertragen.

§ 4 Kommunikation

- 4.1. Die vom Mandanten bei Mandatsbeginn bekannt gegebenen Kommunikationsdaten gelten bis zu einer Änderungsangabe des Mandanten. Änderungen sind Staab & Kollegen PartG mbB unverzüglich in Textform mitzuteilen.

4.2. Soweit Staab & Kollegen PartG mbB Schriftstücke an die angegebene Adresse versendet, genügt er damit seiner Informationspflicht. Gibt der Mandant E-Mail-Adressen und/oder Telefaxnummern bei Mandatsbeginn als Adressdaten an, darf Staab & Kollegen PartG mbB bis auf ausdrücklichen Widerruf Informationen auch über diese Kommunikationsmittel an die angegebenen Adressdaten des Mandanten versenden, es sei denn, der Mandant widerspricht dieser Übermittlungsart ausdrücklich.

4.3. Der Mandant wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei der Nutzung von Telefax und elektronischen Medien (E-Mail, SMS etc.) die Vertraulichkeit nicht gewährleistet werden kann. Bei Mitteilung einer E-Mail-Adresse durch den Mandant ist dieser ausdrücklich damit einverstanden, dass Mitteilungen auch unverschlüsselt an ihn übermittelt werden dürfen.

4.4. Ist der Mandant Unternehmer oder juristische Person des öffentlichen Rechts, gelten Willenserklärungen der Staab & Kollegen PartG mbB diesem gegenüber als bei Versendung zugegangen, wenn hierbei die durch den Mandanten letzte angegebene Postadresse oder E-Mail-Adresse verwendet wird und nachfolgend keine Meldung über das Unterbleiben der Zustellung erfolgt. Ist der Mandant Verbraucher, gilt dies nicht bei Erklärungen der Staab & Kollegen PartG mbB von besonderer Bedeutung.

§ 5 Haftungsbeschränkung, Verjährung

5.1. Soweit keine gesonderte schriftliche Vereinbarung besteht, wird der Anspruch des Mandanten gegen Staab & Kollegen PartG mbB auf Ersatz eines einfach fahrlässig verursachten Schadens auf 10.000.000,00 € (in Worten: Zehn Millionen Euro) beschränkt. Von dieser Haftungsbeschränkung ausdrücklich ausgenommen sind Haftungsansprüche für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

5.2. Der Mandant wird ausdrücklich auf die Möglichkeit hingewiesen, dass er das über den in § 5 Nr. 1 genannten Betrag hinausgehende vertragstypische Risiko auf eigene Kosten gesondert versichern lassen kann bzw. jederzeit von Staab & Kollegen PartG mbB die Erhöhung der Haftungssumme durch den Abschluss einer entsprechenden Versicherung auf Kosten des Mandanten verlangen kann.

5.3. Soweit ein Schadensersatzanspruch des Mandanten kraft Gesetzes nicht einer kürzeren Verjährungsfrist unterliegt, verjährt er

a) in drei Jahren von dem Zeitpunkt an, in dem der Anspruch entstanden ist und der Mandant von den den Anspruch begründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt oder erlangen müsste, und

b) ohne Rücksicht auf die Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis in fünf Jahren nach Beendigung des Auftrags.

Von diesen Regelungen ausdrücklich ausgenommen sind Haftungsansprüche für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die in gesetzlicher Frist verjähren.

5.4. Der Mandant wird gegenüber der Staab & Kollegen PartG mbB jederzeit wahrheitsgemäße Angaben zu machen.

§ 6 Pflichten des Mandanten

6.1. Der Mandant ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er der Staab & Kollegen PartG mbB unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass die Staab & Kollegen PartG mbB eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Mandant ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen von Staab & Kollegen PartG mbB zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.

6.2. Unterlässt der Mandant eine ihm obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der von Staab & Kollegen PartG mbB angebotenen Leistung in Verzug, kann Staab & Kollegen PartG mbB den Vertrag fristlos kündigen, sofern er dem Mandant zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Vornahme der Mitwirkungshandlung oder Annahme der Leistung gesetzt und hierbei auf die Möglichkeit der fristlosen Kündigung nach erfolglosem Fristablauf hingewiesen hat. Unberührt bleibt der Anspruch von Staab & Kollegen PartG mbB auf Ersatz der ihm durch die unterlassene Mitwirkung oder den Verzug des Mandanten entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn Staab & Kollegen PartG mbB von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

6.3. Jedwede Auskünfte, Berichte und Gutachten sind nur für den Mandanten bestimmt und dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der Staab & Kollegen PartG mbB an Dritte weitergegeben werden.

§ 7 Vergütung; Vorschuss

- 7.1. Die Vergütung (Gebühren und Auslagensatz) von Staab & Kollegen PartG mbB für seine Berufstätigkeit bemisst sich nach den für die jeweilige Tätigkeit maßgeblichen gesetzlichen Vergütungsvorschriften, es sei denn, es wird eine gesonderte Vergütungsvereinbarung getroffen.
- 7.2. Staab & Kollegen PartG mbB ist berechtigt, auf seine Vergütung einen angemessenen Vorschuss zu fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann Staab & Kollegen PartG mbB nach rechtzeitiger, vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Mandant einstellen, bis der Vorschuss eingeht.
- 7.3. Der Mandant tritt sämtliche Ansprüche auf Kostenerstattung durch die Gegenseite, Rechtsschutzversicherer oder sonstige Dritte in Höhe der Honorarforderung der Staab & Kollegen PartG mbB hiermit an diese ab. Diese nehmen die Abtretung an.

§ 8 Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltung von Handakten, Arbeitsergebnissen und Unterlagen

- 8.1. Staab & Kollegen PartG mbB hat die Handakten für die gesetzlich vorgeschriebene Dauer aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung des gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraums, wenn Staab & Kollegen PartG mbB den Mandanten schriftlich aufgefördert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Mandant dieser Aufforderung binnen sechs Monaten nach Erhalt nicht nachgekommen ist.
- 8.2. Staab & Kollegen PartG mbB ist berechtigt, von Unterlagen, die er an den Mandanten zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anzufertigen und zurückzubehalten.
- 8.3. Zu den Handakten im Sinne dieser Vorschrift gehören alle Schriftstücke, die Staab & Kollegen PartG mbB aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Mandanten oder für ihn erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht für den Briefwechsel zwischen Staab & Kollegen PartG mbB und dem Mandanten und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere von Staab & Kollegen PartG mbB.
- 8.4. Staab & Kollegen PartG mbB ist berechtigt, die Herausgabe der Handakten und seiner Arbeitsergebnisse zu verweigern, bis er wegen seiner Vergütungsansprüche und Auslagen aus sämtlichen Arbeiten für den Mandant befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Zurückbehaltung nach den Umständen, insbesondere wegen verhältnismäßiger Geringfügigkeit der geschuldeten Beträge, gegen Treu und Glauben verstoßen würde. Bis zur Beseitigung vom Mandanten rechtzeitig gerügter Mängel ist der Mandant zur Zurückbehaltung eines angemessenen Teils der Vergütung berechtigt.

§ 9 Mehrere Mandanten

- 9.1. Mehrere Mandanten haften als Gesamtschuldner für alle Forderungen von Staab & Kollegen PartG mbB innerhalb des der Bevollmächtigung, diesen MANDATSBEDINGUNGEN sowie einer evtl. Vergütungsvereinbarung zugrunde liegenden Rechtsverhältnisses.
- 9.2. Gegenüber Staab & Kollegen PartG mbB sind mehrere Mandanten Gesamtgläubiger.
- 9.3. Staab & Kollegen PartG mbB darf sich auf die Informationen und Weisungen eines jeden von mehreren Mandanten stützen, soweit nicht ein anderer in Textform widerspricht.

§ 10 Beendigung des Vertrags

- 10.1. Der Vertrag endet durch Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Mandanten oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- 10.2. Die Kündigung hat in Textform zu erfolgen.

§ 11 Anzuwendendes Recht; Gerichtsstand; Streitbeilegung

- 11.1. Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht.
- 11.2. Staab & Kollegen PartG mbB ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes (VSBG) teilzunehmen.

§ 12 Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit; Änderungen und Ergänzungen

- 12.1. Falls einzelne Bestimmungen dieser Auftragsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt diejenige wirksame Bestimmung als vereinbart, die dem, was die Parteien wirtschaftlich oder rechtlich angestrebt haben, am nächsten kommt.
- 12.2. Änderungen und Ergänzungen dieser Auftragsbedingungen bedürfen der Schriftform. Das gilt auch für die Abbedingung dieses Schriftformerfordernisses.

Über die Zusatzangaben nach § 2 Dienstleistungs-Informationspflichten-Verordnung informieren wir über unsere Homepage <https://staab-kollegen.com/impressum/>

Ich/wir erkläre(n) mich/uns hiermit mit der Geltung der Mandatsbedingungen einverstanden.

Saarbrücken, den

Datum

Mandant

Kommunikation, Merkblatt zur Datenverarbeitung

Sofern der Mandant Kommunikationsdaten (Telefaxnummern, E-Mail-Adressen usw.) mitteilt, sind die RAE Staab berechtigt, diese ohne besondere Sicherungsmaßnahmen aber nur nach gesonderter Zustimmung des Mandanten für Zwecke der Korrespondenz mit dem Mandanten zu verwenden, es sei denn, aus den Umständen des Einzelfalles wäre eine Gefährdung der Interessen des Mandanten unmittelbar erkennbar oder der Mandant widerspricht dieser Vorgehensweise oder widerruft sein Einverständnis. Die RAE Staab machen darauf aufmerksam, dass die Kommunikation über elektronische Medien mit einem Verlust an Vertraulichkeit und Sicherheit verbunden ist, da diese durch Dritte gegebenenfalls eingesehen werden könnten.

In die Verwendung meiner Kommunikationsdaten willige ich ein. Die Einwilligung ist jederzeit widerruflich.

Das anliegende Merkblatt zur Datenverarbeitung habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen.

Saarbrücken, den

Datum

Mandant

Merkblatt zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:
Verantwortlicher: Rechtsanwälte Staab und Kollegen PartG mbB (im Folgenden: RAE Staab)
Gutenbergstraße 23,
66117 Saarbrücken, Deutschland
E-Mail: datenschutz@staab-online.com
Telefon: 0681-30904-0 Fax: 0681-30904-33
Die betriebliche Datenschutzbeauftragte von RAE Staab ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. Sabrina Leibrock, beziehungsweise unter datenschutz@staab-online.com erreichbar.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname, Alter
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Kontodaten
- Daten Ihrer Rechtschutzversicherung
- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandatsnotwendig sind
- Daneben erheben wir unter Umständen besondere personenbezogene Daten bei Ihnen (z.B. Gesundheitsdaten), falls dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder bei Handlungen der Gerichte im Rahmen ihrer justiziellen Tätigkeit erforderlich ist (Art. 9 Abs.2 lit. F DSGVO)

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung und Weiterleitung erhaltener Gelder;
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie;

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich. Ohne die Bereitstellung dieser Informationen wäre eine ordnungsgemäße Mandatsbearbeitung nicht möglich.

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

Daneben erhalten externe Stellen, mit denen wir Auftragsdatenverarbeitungsverträge gem. Art 28 DSGVO geschlossen haben, im Rahmen ihrer Tätigkeit zur Vertragserfüllung mit uns ggf. Zugriff auf Ihre Daten. Dies können z.B. Druck oder Kuvertierdienste, Aktenvernichtungsdienste, IT-Dienstleistungen etc).

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@staab-online.com

Sofern Sie Verbraucher im Sinne des §§ 13 BGB sind, steht Ihnen das nachfolgende Widerrufsrecht zu:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen den Anwaltsvertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Rechtsanwälte Staab und Kollegen PartG mbB, Gutenbergstraße 23, 66117 Saarbrücken
Telefon: +49 681 30 90 40 – Telefax: +49 681 30 90 460 –
E-Mail: kanzlei@staab-online.com

mittels einer eindeutigen Erklärung (zum Beispiel ein mit der Post versendeter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss informieren, diesen Vertrag zu widerrufen. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerspruchsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass unsere Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Anwaltsvertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück

an: Rechtsanwälte Staab & Kollegen PartG mbB
per Post: Gutenbergstraße 23, 66117 Saarbrücken
per Fax: 0681 / 30 90 433
per E-Mail: kanzlei@staab-online.com

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns am _____
abgeschlossenen Anwaltsvertrag über die Erbringung der Dienstleistung der Rechtsanwälte
Staab & Kollegen PartG mbB in folgender Angelegenheit

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Ort, Datum

Unterschrift

(nur bei Mitteilung auf Papier oder per Telefax)